



WG Gendorf  
zHd. Herrn Ing. Hubert Amlacher  
Gendorf 85  
9805 Gendorf

## BÜRO FÜR UMWELTECHNIK UND ABFALLWIRTSCHAFT

■ **KANZLEISITZ:**  
Seestraße 102  
A-9544 Feld am See  
Tel.: (04246) 3459  
Fax: (04246) 3459-15  
E-Mail: [zt.veiter@safe-project.at](mailto:zt.veiter@safe-project.at)

■ **WASSERKOMPETENZZENTRUM  
FELD AM SEE:**  
Kirchenplatz 5  
A-9544 Feld am See  
Tel.: (0699) 13459001

■ **STADTBÜRO WIEN:**  
Liechtensteinstraße 143-145  
A-1090 Wien  
Tel.: (0664) 34 15047  
Feld am See, 17.10.2013

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
VEE/STM

**Betrifft: Trinkwasseruntersuchung vom 02.10.2013**

Sehr geehrter Herr Amlacher,

anbei übermitteln wir Ihnen das Trinkwasser Gutachten und den Prüfbericht Nr. 411232 betreffend die mikrobiologische Kontrolluntersuchung des Trinkwassers der WG Gendorf.

Die Kontrolluntersuchung wurde beim Haus Pichler in Gendorf 6 durchgeführt. Bei dieser konnten keine Überschreitungen von Grenz-, Richt- oder Indikatorwerten festgestellt werden, daher entspricht das Trinkwasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Für weitere Fragen oder Hilfestellungen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen

Büro für Umwelttechnik und Abfallwirtschaft  
Dr. Erhard Veiter

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

**AGROLAB Austria** Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhof

Wassergenossenschaft Gendorf  
Gendorf 85  
9805 Baldramsdorf

Akkreditierte  
Prüf- und  
Inspektionsstelle  
BMWFJ PSID 105



Datum 14.10.2013  
Kundennr. 10102889  
Gutachtennr. 153474  
Seite 1 von 4

## TRINKWASSER - GUTACHTEN UND INSPEKTIONSBERICHT

### gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches Codex Kapitel B1

Anlagenbezeichnung: WV der WG Gendorf  
Anlagen ID: 21075  
Versorgungsumfang: genossenschaftlich Wasserversorgung  
Anzahl versorgter Personen: 350  
Projekt: 158 Dr. Veiter

### 1. Gutachten

Ergänzung bzw. Nachuntersuchung zu Gutachtennummer 152168

#### Feststellungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen:

Bei der (den) untersuchten Probe(n) wurden im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges alle Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches CODEX (Kapitel B1, Anh. 3 "Zusätzliche Kriterien") eingehalten.

#### Beim Lokalaugenschein wurden folgende Mängel festgestellt:

Feststellungen (nur Mängel): keine

#### Notwendige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Wasserqualität:

Das Wasser kann in der aktuellen Qualität ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit getrunken oder verwendet werden.

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-0**

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 14.10.2013  
Kundennr. 10102889  
Gutachtennr. 153474  
Seite 2 von 4

**Beurteilung:**

**Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**

**gemäß §73, LMSVG autorisierter Gutachter:**

Mag. Harald Haginger, Tel. 07247/21000-0





## **2. Lokalaugenschein / Inspektionsbericht (gem. ÖNORM M5874)**

### **Lokalaugenschein durch:**

Duller Leopold

### **Datum:**

26.08.13

### **Begutachtetes Objekt:**

gesamte Anlage

### **Anlagenbeschreibung:**

1 Quelle, Mühlgrabenquelle: Tiefe der Quelfassung 5-6m, befindet sich im Wald, Sollenquelle, entpringt aus Felsen, Baujahr 1913, ca. 1980 saniert, kein Schutzgebiet vorhanden, Quellsammelschacht ist betonierte, Baujahr 1913, ca. 1980 saniert, 2 Kammer mit ca 1000 l Fassungsvermögen, Einstieg in Vorkammer, Türe versperrbar, ordnungsgemäße Abdeckung, Entlüftung über Überlaufrohr, Behälter augenscheinlich dicht, ordnungsgemäßer Überlauf mit Froschklappe, wird nach Bedarf gereinigt

Hochbehälter ist betonierte, befindet sich am Waldrand, 1. Kammer mit 21m<sup>3</sup>, Baujahr 1913, 2. Kammer mit 135m<sup>3</sup>, Baujahr 1957, 3. Kammer mit 86m<sup>3</sup>, Baujahr 1990, Fassungsvermögen ist angemessen, Einstieg in Vorkammer bei Kammer 1 und 2, Einstieg direkt zum Wasserspiegel bei Kammer 3, Tür versperrbar, ordnungsgemäße Abdeckung mit Entlüftung, Behälter augenscheinlich dicht, ordnungsgemäßer Überlauf mit Froschklappe, wird nach Bedarf gereinigt

### **Feststellungen:**

#### **Festgestellte Mängel: keine**

Der Zustand des Einzugsgebietes läßt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungsanlage verhindert jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.

Die Einrichtungen für Transport und Speicherung sind in einem solchen Zustand, daß jede Beeinträchtigung der Wassergüte vermieden wird.

Die Anlage entspricht in hygienischer Hinsicht dem Stand der Technik.

Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.

Anmerkungen: Der HB besteht aus 3 Kammern die 1913, 1957 und 1990 errichtet wurden. Jede Kammer hat eine eigene versperrbare Türe.

**Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßen Zustand.**

## **3. Prüfberichte: siehe Anlagen**

Auftragsnummer/Analysennummer: 205819/411232

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria  
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50  
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Akkreditierte  
Prüf- und  
Inspektionsstelle  
BMWFJ PSID 105



Datum 14.10.2013  
Kundenr. 10102889  
Gutachtenr. 153474  
Seite 4 von 4

## Hinweise

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.

**AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-0**



# PRÜFBERICHT

## Trinkwasser-Analytik

Nr. 411232

**Kunde** WG Gendorf  
Obmann Ing. Hubert Amlacher  
Gendorf 85, 9805 Baldramsdorf

**Kundennr.** 2-1075  
**Datum** 17.10.2013

**Auftrag** WG Gendorf **Auftragnr.** 205819  
**Probennahme** 02.10.2013  
**Probennahmestelle** Haus Gendorf 6, Auslauf Milchammer  
**Witterung vor Probennahme** Trocken  
**Witterung während Proben.** Trocken  
**Probenehmer** Leopold Duller  
**Labor** AGROLAB Austria GmbH

Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Best.Gr.	Parameter- werte	Indikator- werte	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Geruch (vor Ort)		geruchlos				sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos				sensorisch
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz				sensorisch
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	14,4			25	ON M 6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	332	5		2500	EN 27888
pH-Wert (vor Ort)		7,8	0,1		6,5-9,5	DIN 38404-C5
<b>Sonstige Untersuchungsparameter</b>						
Sauerstoff (O2) gel. (vor Ort)	mg/l	9,9	0,1			EN 25813
<b>Mikrobiologische Untersuchungen</b>						
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1ml	2	0		100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37 °C	KBE/1ml	13	0		20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2

### Ergebnis der Untersuchung

Interpretation: Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.



Dipl.-Ing. Dr. techn. Erhard Veiter  
Zivilingenieur für technische Chemie

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.  
Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.

**Auszugsweise Vervielfältigung des Berichtes ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.**



# PRÜFBERICHT

## Trinkwasser-Analytik

Nr. 403763

**Kunde** WG Gendorf  
Obmann Ing. Hubert Amlacher  
Gendorf 85, 9805 Baldramsdorf

**Kundennr.** 2-1075  
**Datum** 06.09.2013

**Auftrag** WG Gendorf  
**Probennahme** 26.08.2013  
**Probennahmestelle** HB Sandfangkammer, Tauchprobe  
**Witterung vor Probenahme** Regnerisch  
**Witterung während Proben.** Regnerisch  
**Probenehmer** Leopold Duller  
**Labor** AGROLAB Austria GmbH

**Auftragnr.** 202030

Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Best.Gr.	Parameter- werte	Indikator- werte	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Geruch (vor Ort)		geruchlos				sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos				sensorisch
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz				sensorisch
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	8,4			25	ÖN M 6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	319	5		2500	EN 27888
pH-Wert (vor Ort)		7,8	0,1		6,5-9,5	DIN 38404-C5
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	14				ÖN M 6616
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	<0,05	0,05		0,5	EN ISO 11732
<b>Mikrobiologische Untersuchungen</b>						
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1ml	7	0		100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37 °C	KBE/1ml	2	0		20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2

### Ergebnis der Untersuchung

Interpretation: Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.



Dipl.-Ing. Dr. techn. Erhard Veiter  
Zivilingenieur für technische Chemie

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.  
Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.

**Auszugsweise Vervielfältigung des Berichtes ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.**



# PRÜFBERICHT

## Trinkwasser-Analytik

Kunde

WG Gendorf

Obmann Ing. Hubert Amlacher  
Gendorf 85, 9805 Baldramsdorf

Nr. **403761**

Kundennr. 2-1075

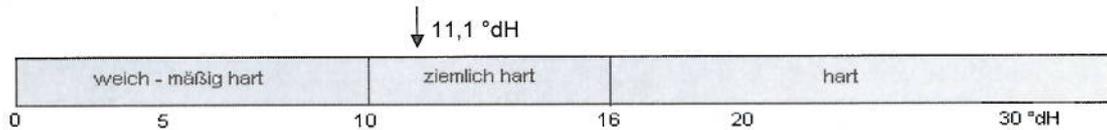
Datum 06.09.2013

**Auftrag** WG Gendorf **Auftragnr.** 202030  
**Probenahme** 26.08.2013  
**Probenahmestelle** Gendorf 85, Auslauf im Garten  
**Witterung vor Probenahme** Regnerisch  
**Witterung während Probenahme** Regnerisch  
**Probenehmer** Leopold Duller  
**Labor** AGROLAB Austria GmbH

Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Best.Gr.	Parameter- werte	Indikator- werte	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Geruch (vor Ort)		<b>geruchlos</b>			2)	sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		<b>geschmacklos</b>			2)	sensorisch
Färbung (vor Ort)		<b>farblos, klar, ohne Bodensatz</b>			2)	sensorisch
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	<b>16,9</b>			25	ÖN M 6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	<b>320</b>	5		2500	EN 27888
pH-Wert (vor Ort)		<b>8,1</b>	0,1		6,5-9,5 <sup>16)</sup>	DIN 38404-C5
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	<b>14</b>				ÖN M 6616
Oxidierbarkeit	mg O2/l	<b>0,41</b>	0,25		5 <sup>15)</sup>	EN ISO 8467
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	<b>3,44</b>	0,05			EN ISO 9963-1
Calcium (Ca)	mg/l	<b>38,3</b>	0,1		400 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885
Magnesium (Mg)	mg/l	<b>25,1</b>	0,1		150 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885
Ammonium (NH4)	mg/l	<b>&lt;0,05</b>	0,05		0,5 <sup>8)</sup>	EN ISO 11732
Chlorid (Cl)	mg/l	<b>&lt;1</b>	1		200 <sup>9)</sup>	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO3)	mg/l	<b>2,3</b>	1	50		EN ISO 10304-1
Sulfat (SO4)	mg/l	<b>19,2</b>	1		250 <sup>9),16)</sup>	EN ISO 10304-1
Nitrit (NO2)	mg/l	<b>&lt;0,02</b>	0,02	0,1 <sup>1)</sup>		EN ISO 13395
Natrium (Na)	mg/l	<b>1,70</b>	0,5		200	EN ISO 11885
Kalium (K)	mg/l	<b>0,86</b>	0,5		50 <sup>19)</sup>	EN ISO 11885
<b>Berechnete Werte</b>						
Hydrogencarbonat	mg/l	<b>207</b>	1			<keine Angabe>
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<b>0,053</b>		1		<keine Angabe>
Summe Erdalkalien	mmol/l	<b>2,00</b>				berechnet
Carbonathärte	°dH	<b>9,63</b>	0,2			berechnet
Gesamthärte	°dH	<b>11,1</b>	0,1		> 8,4 <sup>22)</sup>	berechnet
<b>Mikrobiologische Untersuchungen</b>						
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1ml	<b>36</b>	0		100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37 °C	KBE/1ml	<b>4</b>	0		20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	<b>0</b>	0		0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	<b>0</b>	0	0		EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	<b>0</b>	0	0		EN ISO 7899-2
<b>Schwermetalle und sonstige Metalle</b>						
Eisen (Fe)	mg/l	<b>0,015</b>	0,01		0,2 <sup>34)</sup>	EN ISO 11885
Mangan (Mn)	mg/l	<b>&lt;0,005</b>	0,005		0,05 <sup>35)</sup>	EN ISO 11885

**Ergebnis der Untersuchung**

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

**Skala Wasserhärte:**

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
  - 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
  - 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
  - 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.
  - 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
  - 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
  - 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
  - 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
  - 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
  - 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
  - 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001
- Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.



Dipl. Ing. Dr. techn. Erhard Veiter  
Zivilingenieur für technische Chemie

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.  
Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.

**Auszugsweise Vervielfältigung des Berichtes ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.**